

Was ist ein... Fachbegriffe kurz erklärt

2-Seiten-Außenklebung: Fertigungsweise bei Versandtaschen und Umschlägen mit 2 Seitenlaschen, die außen verklebt werden. Auch: Außenliegende Seitenklappen (ASK).

Abedeckstreifen: Beschichteter, abziehbarer Papierstreifen zur Abdeckung der Klebespur auf der Verschlussklappe. Auch: Abhesivstreifen, Silikonpapierstreifen.

Abgedeckte Selbstklebung: Selbstklebverschluss mit starker Schmelzkleberspur, die durch einen abziehbaren Abdeckstreifen geschützt wird.

Ablegen/Abschmieren der Druckfarbe (set-off): Farbübertrag von frischer Druckfarbe auf ein im Stapel darüber oder darunter liegendes Produkt.

Anschnitt: Bereich des Druckmotives, der über einen Material- oder Produktrand hinaus geht. Auch: Randabfallend.

Aufreißfaden: Bereits bei Produktion eingearbeitete Aufreißhilfe aus recyclingfähigen Kunststoff. Reißfester als Perforationen.

Außenmaß, postfertiges (p.A.): Äußere Abmessungen der Verpackung in verschlossenem, versandfertigen Zustand.

Automatikboden: Vorgefaltete, verklebte Bodenkonstruktion, die ein schnelles Aufrichten des Faltkartons ermöglicht. Auch: Schnellfaltboden, Blitzboden.

B-Welle: Einwellige Wellpappesorte mit einer Dicke von ca. 2,2 - 3,1 mm. Verwendung z.B. bei kleineren Versandkartons für leichtere Güter.

BC-Welle: Zweiwellige, stabile Wellpappesorte mit einer Gesamtdicke von ca. 5 - 7 mm. Verwendung z.B. bei Versandkartons für schwere Güter.

Bogenoffsetdruck: Bei individueller Sonderanfertigung produzieren wir im Bogenoffsetdruck, einem indirekten Flachdruckverfahren, bei dem der Karton im ganzen Bogen bedruckt wird und nicht das einzelne Fertigprodukt. Der Druck kann mit bis zu 6 Farben und 2 Standard- oder Effektlacken erfolgen. Nach dem Bogenoffsetdruck folgt das Stanzen und Kleben der Verpackung.

Briefumschlag-Form: Ausführung einer Papier- oder Kartonhülle mit Öffnung und Verschlussklappe an der breiten Seite.

Chromoduplexkarton (GD): Gute Karton-Qualität mit weißer, gestrichener, holzfreier Decke. Graue Einlage und Rückseite. Sehr hoher Altpapieranteil.

Chromokarton (GC): Höhere Karton-Qualität mit weißer, meist mehrfach gestrichener, holzfreier Decke. Helle Einlage und Rückseite. Meist vollständig aus Frischfaser.

Chromosulfat-/Zellstoffkarton (GZ): Hochwertige Karton-Qualität mit hochweißer, sehr gut gestrichener, glatter Decke. Wahlweise einseitig oder beidseitig gestrichen. Vollständig aus Frischfaser.

Chromotriplexkarton (GT): Gute Karton-Qualität mit weißer, gestrichener, holzfreier Decke. Graue Einlage und helle bis weiße Rückseite. Hoher Altpapieranteil.

C-Welle: Einwellige Wellpappesorte mit einer Dicke von ca. 3,1 - 4,0 mm. Verwendung z.B. bei Standard-Versandkartons für leichte bis mittelschwere Güter.

Dispersionlack: Bei Offsetdruck häufig verwendeter Lack auf Wasserbasis. Zur glänzenden oder matten Veredelung und als Schutz des farbigen Motives.

Doppelter Kantenschutz: Doppellagig geklebter, seitlicher Kantenschutz bei Versandverpackungen, der im Vergleich zum einlagigen Kantenschutz wesentlich stabiler und sicherer ist.

Dreh-/Kreuzverpackung: Versandverpackungsform, die als flachliegender Zuschnitt platzsparend gelagert werden kann. Die äussere Lage und das Innenteil, das aufgestellt und um 90° nach innen gedreht wird, bilden dann die Kreuzform.

Druckfläche: Anteil der Fläche des Druckmotives auf der zu bedruckenden Materialfläche (100%). Angabe in %.

Duplexkarton (UD): Standard Karton-Qualität mit weißer, ungestrichener Decke. Saugfähigere Oberfläche als gestrichene Kartonsorten. Sehr hoher Altpapieranteil.

Euroskala: Druckfarbensystem, das aus 4 Grundfarben, sog. Prozessfarben besteht: Cyan (Blau), Magenta (Rot), Yellow (Gelb), Black (Schwarz „Key-Color“). Auch: CMYK.

E-Welle: Einwellige Wellpappesorte mit einer Dicke von ca. 1,0 - 1,9 mm. Verwendung z.B. bei Versandtaschen und Versandverpackungen für leichte Güter.

Flächengewicht, spezifisches: Angabe der Masse in Abhängigkeit von der Fläche. Ein Beispiel: 250 g/m² bedeutet, 1 m² dieses Kartons wiegt 250 g. Auch: Grammatur.

Flexodruck: Direktes Hochdruckverfahren mit überwiegend einfacher Druckqualität. In der Regel bei Wellpappe-Verpackungen eingesetzt.

Füllhöhe: Maximale, innere Höhe der Verpackung, die genutzt werden kann.

Grammatur in g/m²:
siehe Flächengewicht, spezifisches

HKS-Farbsystem: Das HKS-Farbsystem beinhaltet Basisfarben sowie Volltonfarben (Schmuckfarben) und dient zur Reproduktion, Kommunikation und unabhängigen Bewert- und Vergleichbarkeit bestimmter Farbnuancen in der grafischen Industrie. Es wird unterschieden zwischen "N"-Farben für ungestrichene Bedruckstoffe (Naturpapiere) und "K" für gestrichene Bedruckstoffe (Kunstdruck, Bilderdruck).

Innenmaß: Innere Abmessungen der Verpackung, die für das zu verpackende Gut verwendet werden kann. Auch: Nutzmaß.

Nutzmaß:
siehe Innenmaß

Offsetdruck, nachträglich: Bei individuellem Druck von Kleinauflagen produzieren wir im nachträglichen Offsetdruck, einem indirekten Flachdruckverfahren, bei dem das einzelne Fertigprodukt bedruckt wird. Der Druck kann mit bis zu 2 Farben (Kartonprodukte) bzw. 4 Farben (Papierprodukte) erfolgen. Es erfolgt keine Lackierung. Motiveinschränkungen sind zu beachten.

Pantone-Farbsystem: Das Pantone-Farbsystem (Pantone Matching System / PMS) beinhaltet Basisfarben sowie Volltonfarben (Schmuckfarben) und dient zur Reproduktion, Kommunikation und unabhängigen Bewert- und Vergleichbarkeit bestimmter Farbnuancen in der grafischen Industrie. Es wird u.a. unterschieden zwischen "C"-Farben für gestrichene und "U" für ungestrichene Bedruckstoffe.

Rillmaß: Abmessungen der Verpackung, die den Abstand von Mitte Rilllinien zur Mitte gegenüberliegender Rilllinien beschreibt, an denen die Verpackung später gefalzt wird. Das Rillmaß ist somit kleiner als das Nutzmaß.

Ringsumrillung: Zusätzliche Rilllinien bei Karton- oder Wellpappe-Versandtaschen und -Briefumschlägen, die ein Aufrichten für dickere Inhalte ermöglichen und gleichzeitig eine zusätzliche Stosskante formen.

Sonderfarben /Schmuckfarben:
siehe Volltonfarben.

Unter-/Überlieferung: Technisch bedingte, marktübliche Mengentoleranz bei individuellen Produktionen. Je kleiner die Produktionsmenge, desto größer kann eine Abweichung der fertigen Liefermenge von der Bestellmenge ausfallen (sh. AGB Punkt VI, Abs. 4).

Versandtaschen-Form: Ausführung einer Papier- oder Kartonhülle mit Öffnung und Verschlussklappe an der schmalen Seite.

Volltonfarben: Druckfarben mit eigener Farbdefinition, die nicht über die Prozessfarben erzeugt werden können. Im Druckprozess werden diese ggf. zusammen mit anderen, aber über ein separates Farbwerk gedruckt. Auch: Schmuckfarben, Sonderfarben.

Wickelverpackung: Versandverpackungsform, die als flachliegender Zuschnitt platzsparend gelagert werden kann. Zum Verpacken werden 2 Seitenlaschen aufgerichtet, das Versandgut eingelegt, die Seitenlaschen wieder umgelegt und anschließend mit der Außenlage umwickelt und verschlossen.

Zungensteckverschluss: Solider Steckverschluss für postalisch offenen Versand, wie z.B. bei Bücher- und Warensendungen erforderlich. Deutlich stabiler als ein einfacher Steckverschluss.

Zwischenschnitt: Bei der Druckbogenvernetzung erforderlich Abstand zwischen den Nutzen, um einen Motivübertrag von einem auf den anderen Nutzen zu vermeiden (z.B. Rand des "Himmels" von Nutzen 1 auf Bereich "Grüne Wiese" von Nutzen 2).